

Kooperation mit abgeordnetenwatch.de

Fragen Sie Ihre Kandidaten!

Wollen Sie wissen, was die Kandidaten in Ihrem Wahlkreis denken? Welche politischen Positionen sie vertreten? Wofür sie sich einsetzen wollen? Hier können Sie per E-Mail Ihre Fragen stellen.

In Zusammenarbeit mit der unabhängigen Plattform abgeordnetenwatch.de bieten wir Ihnen hier die Möglichkeit, Kandidaten öffentlich zu befragen. Um sich die Kandidaten eines Wahlkreises anzeigen zu lassen, geben Sie einfach die entsprechende Postleitzahl ein und klicken auf "finden".

Die Direktkandidaten des Wahlkreises werden dann als Liste angezeigt. Per Mausklick können Sie einen Kandidaten auswählen und gelangen zu dessen Profil bei abgeordnetenwatch.de. Wenn Sie per E-Mail eine Frage stellen wollen, klicken Sie im Profil auf dem Button "Befragen". Alle Fragen und Antworten werden bei abgeordnetenwatch.de zum Nachlesen öffentlich angezeigt.

Was ist abgeordnetenwatch.de?

"Bürger fragen - Politiker antworten" - das ist der Kern von abgeordnetenwatch.de.

Das Portal will einen direkten Draht von Bürgerinnen und Bürgern zu den Abgeordneten und Kandidierenden schaffen – transparent und auch noch nach Jahren nachprüfbar, was die Verbindlichkeit von Politikeraussagen betrifft. Das Portal veröffentlicht zudem das Abstimmungsverhalten der Abgeordneten und ihre Nebentätigkeiten.

An den Start ging abgeordnetenwatch.de 2004 – zunächst für Hamburg, zwei Jahre später dann auch für den Bundestag. 2008 folgte das Europaparlament. Bis zur Wahl 2009 haben sich gut 90 Prozent der Bundestagsabgeordneten und deutschen EU-Parlamentariern auf den öffentlichen Dialog eingelassen.

Betrieben wird das Portal vom gemeinnützigen [Parlamentwatch e.V.](http://Parlamentwatch.de) Es finanziert sich vor allem durch Spenden. Mit monatlich fast 400.000 Besucherinnen und Besuchern sowie gut vier Millionen Seitenabrufen ist abgeordnetenwatch.de nach eigenen Angaben das größte politische Dialogportal Deutschlands.